

# Unsere Liste Unser Programm



## ZUHAUSE VIEL VOR

Wie unterstützen und begleiten wir die 27 Gemeinden im 21. Jahrhundert?

- 1. Martin Schmitt**  
Gärtner und Ergotherapeut, 55 - Monreal
- 2. Herbert Schmitt**  
Elektromeister, 66 - Boos
- 3. Ruth Rebell**  
Künstlerin, Lehrerin i.R., 70 - Ettringen
- 4. Christoph Theuring**  
Dipl.-Ing., Informatiker, 63 - Virneburg
- 5. Beate de Almeida**  
Biolandwirtin, IT Beraterin, 56 - Bermel
- 6. Hans-Jürgen Vogel**  
Industriekaufmann, 67 - Boos
- 7. Katrin Philippi**  
Physiotherapeutin, 56 - Kottenheim
- 8. Maria Henke**  
Schülerin, 19 - Monreal
- 9. Heide Schmitt**  
Sozialpädagogin i.R., 70 - Boos
- 10. Bernd Traut** Ergoth. 55 - Ettringen
- 11. Birgit Schmitt-Henke** 57 - Monreal

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**  
RHEINLAND-PFALZ



**HIER IST  
ZUKUNFT  
ZUHAUSE.**

**VG Vordereifel**

**Thema NATUR & UMWELT**

v.l.s.d.P. Herbert Schmitt, Kehrstr. 18, 56729 Boos  
alle Fotos © B. Mercier

**Beate  
de Almeida**  
56, Biolandwirtin  
und IT-Beraterin  
**Bermel**



## Thema NATUR & UMWELT

- **Biodiversität - Biologische Vielfalt erhalten oder wiederherstellen**
- **natürliche Lebensräume für Flora und Fauna schaffen und schützen**
- **Aktionen zum Schutz von Bienen und anderen Insekten unterstützen**

- **Jeden Tag sterben weitere Tier- und Pflanzenarten unwiederbringlich aus.** Klimawandel, Schadstoffeinträge und Flächenverbrauch zehren auch an den Lebensgrundlagen kommender Generationen.
- **Zum Schutz unserer Lebensgrundlagen gehört besonders auch der Einsatz für saubere Luft:** zum Schutz der Gesundheit der Menschen und der Umwelt. Dazu werden wir GRÜNE die Energiewende weiter voranbringen, um auf die schmutzigen Kohlekraftwerke zu verzichten, **die unsere Gesundheit mit Feinstaub, Quecksilber und Stickoxiden gefährden, unsere Wälder versauern und die Gewässer belasten.**
- Wir setzen uns für Maßnahmen ein, die zu einer **Emissionsminderung** beitragen, z. B. bessere Rahmenbedingungen und die gezielte Förderung sauberer Antriebssysteme, die Förderung von Elektrobussen im öffentlichen Nahverkehr, bessere Mobilitätskonzepte oder die Aufwertung öffentlicher Grünflächen als städtische Lunge.
- **Erneuerbare Energien statt Kohle und Atom**  
Der Anteil der Erneuerbaren Energien am Gesamtstromverbrauch macht heute **über ein Viertel des im Land verbrauchten Stroms** aus.



**Martin  
Schmitt**  
55, Gärtner und  
Ergotherapeut  
**Monreal**

Der Anteil der „Erneuerbaren“ am erzeugten Strom in Rheinland-Pfalz lag 2014 bereits bei knapp 36 Prozent. Beim Ausbau der **Windenergie** stehen wir jetzt mit an der Spitze der Bundesländer. Bei der **Photovoltaik** hat sich die installierte Leistung seit 2011 beinahe verdoppelt.

- Wir setzen uns ein für die **Abschaltung der grenznahen Pannenmeiler – vor allem Cattenom und Tihange –** nach wie vor ein untragbares Risiko für die Menschen in Rheinland-Pfalz.